



Wechsel an der Spitze: Jens Plate übernimmt Bauverein Sulingen!

Jens Plate übernimmt ab 1. Januar 2025 die Leitung des Bauvereins Sulingen. Der Wechsel bringt neue Projekte und Digitalisierung.

Schmelingstraße, 20095 Hamburg, Deutschland - Jens

Plate wird zum 1. Januar 2025 die Leitung des Bauvereins Sulingen von Detlef Detlefsen übernehmen. Detlefsen, der seit fünfeinhalb Jahren im Vorstand des Bauvereins tätig ist, plant seinen Ruhestand und wird Plate bis in den Herbst als Stellvertreter unterstützen. Er betont, dass die Erfolge des Bauvereins im Team erzielt wurden und nicht nur von ihm allein abhängen.

Seit der Eingliederung des Bauvereins in die Volksbank im Jahr 2021 wurden im Rahmen der Entwicklungen 49 Neubauwohnungen errichtet und der Personalstamm um 20% erweitert. Zudem wurde eine Krippe für Sulingen als bedeutendes Projekt realisiert. Jens Plate, 55 Jahre alt, startet seine Karriere 1989 bei der Volksbank Bassum und war zuvor in verschiedenen Abteilungen tätig, unter anderem als Geschäftsführer der VOBA Immobilien GmbH.

Zukünftige Projekte und Digitalisierungsstrategien

Plate hat bereits positive Eindrücke von der Niederlassung gewonnen und sieht großes Potenzial im Neubau und der Hausverwaltung. Zukünftige Projekte beinhalten den Wohnungsbau in Marklohe-Lemke sowie die Gründung einer

zweiten KG mit dem Bauverein Hoya. Ein wichtiges Thema für ihn wird auch die Digitalisierung sein, vor allem im Zusammenhang mit dem Umzug in die neue Niederlassung an der Schmelingstraße.

Stefan Ullmann, Vorstandsvorsitzender der Volksbank Niedersachsen-Mitte, lobte die Nachfolgeregelung und die bisherigen Leistungen von Detlef Detlefsen. Während der Umbauphase des Servicepunkts bleibt dieser als Anlaufstelle für Mitglieder und Mieter in der Innenstadt erhalten. Nach Abschluss der Umbauarbeiten wird der Servicepunkt zentral an der Schmelingstraße zu finden sein. Der bisherige Standort am Vogelsang wird nach Modernisierung vermietet.

Im ersten Stock und im Dachgeschoss der „Alten Post“ werden moderne Arbeitsplätze für die Volksbank Niedersachsen-Mitte eingerichtet. Da der Hauptsitz der Bank in Sicht- und Laufweite liegt, besteht ein erhöhter Platzbedarf. Der Kaufvertrag für die „Alte Post“ wurde Anfang September unterzeichnet, und detaillierte Planungen für den Umbau beginnen kurzfristig, um einen reibungslosen Start der Arbeiten zu gewährleisten, wie die **Volksbank Niedersachsen-Mitte** berichtete.

Details	
Vorfall	Unternehmensfusion
Ort	Schmelingstraße, 20095 Hamburg, Deutschland
Quellen	• nag-news.de • www.kreiszeitung.de • www.volksbank-niedersachsen-mitte.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at